

PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,
Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22
HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00
Sa (VA) 18:00, So 9:30
E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at
Homepage: www.pfarre.sandleiten.at

SEPTEMBER 2009

- So 6.9. **23. Sonntag im Jahreskreis**
Ev.: Mk 7,31-37 Er macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)
- Di. 8.9. 18.45 Abendgebet (Kapelle)
19.00 Pfarrgemeinderatssitzung (Seelsorgeraum)
- So. 13.9. **24. Sonntag im Jahreskreis**
Ev.: Mk 8,27-35 Du bist der Messias. - Der Menschensohn muss vieles erliden
9.30 Chormesse 16.00 Maria-Namen-Feier in der Stadthalle mit Kardinal Schönborn
10.30 Informationen zur Wallfahrt im Pfarrcafé
- Di. 15.9. 14.30 **Seniorenmesse** mit anschließendem Seniorenklub
- So. 20.9. **25. Sonntag im Jahreskreis**
Ev.: Mk 9,30-37 Wer der Erste sein will, soll der Diener aller sein
9.30 Jugendmesse
- Mo. 21.9. 9.00 - 12.00 und 17.00 – 18.00 **Erstkommunion-Anmeldung** (mit Taufschein)
18.00 - 20.00 **Anmeldung zur Firmvorbereitung** (mit Taufschein)
- Di. 22.9. 9.00 - 12.00 und 17.00 – 18.00 **Erstkommunion-Anmeldung** (mit Taufschein)
18.00 - 20.00 **Anmeldung zur Firmvorbereitung** (mit Taufschein)
18.45 Abendgebet - Taizé (Kapelle)
- Mi. 23.9. 9.00 - 11.00 erste **MuKi-Runde** im Heim
19.30 Glaubensgespräch (F. Vock)
- Do. 24.9. 12.30 **Pfarrausflug** Museumsdorf Niedersulz – Schloss Wilfersdorf
Preis €30,- (Bus, Leitung, Eintritte) Anmeldung in der Pfarrkanzlei
- So. 27.9. **26. Sonntag im Jahreskreis**
Ev.: Mk 9,38-43.45.47-48 Wer nicht gegen uns ist, der ist für uns
9.30 Kindermesse – Erntedank (Spielestationen für Kinder)
19.00 **Kreistänze** im Saal (Anmeldung u. Info bei Gunda Schutzbier Tel.0680/2005195)

Flohmarkt: 17./18. Oktober 9.00-15.00 Uhr im Pfarrsaal

Kleidung, Spielsachen, Kinderbücher, Kleinmöbel, techn. Geräte
können zu den Kanzleizeiten ab sofort abgegeben werden

**Anmeldungen für die Fußwallfahrt von 23. - 26. Oktober
nach Mariazell bei Peter Hink (Tel. 06991/1868103)**

Buswallfahrt am 26. Oktober – Anmeldung bitte in der Pfarrkanzlei

P. Columban Luser neuer Abt von Stift Göttweig

Spiritualität und Fußball verbinden seine Freunde mit P. Mag. Columban Luser. Der 54-jährige wurde am 14. August im ersten Wahlgang mit absoluter Mehrheit zum neuen Abt des Stiftes Göttweig gewählt.

Zuletzt war er Prior des Stiftes, Leiter des Exerzitienhauses St. Altmann und Pfarrer der 700-Seelen-Pfarre Unterbergern. Der neue Göttweiger Abt Columban Luser wurde am 9. November 1955 in Seitzersdorf-Wolfpassing (NÖ) als Gerhard Luser geboren. Er hat sechs Geschwister. Sein Vater war Gärtner. Er wuchs in Stockerau auf, später besuchte er Seminar und Gymnasium in Hollabrunn. Er studierte Theologie in Wien und nach seinem 1976 erfolgten Eintritt in Göttweig anschließend in Salzburg. 1980 wurde er von Bischof Franz Zak zum Priester geweiht. Im selben Jahr legte er die „feierliche Profess“ ab.

1980-1981 war er Kaplan in Pfaffendorf, wo er gemeinsam mit Pfarrer P. Udo Fischer auch Obernalb mitbetreute.

1981 wurden beide als Pfarrer bzw. Kaplan in die Stiftspfarrkirche Göttweig – heute Paudorf-Göttweig – berufen.

1983 bis 1990 war er Stadtpfarrer von Mautern und Religionslehrer in Krems. 1990 wurde er Novizenmeister

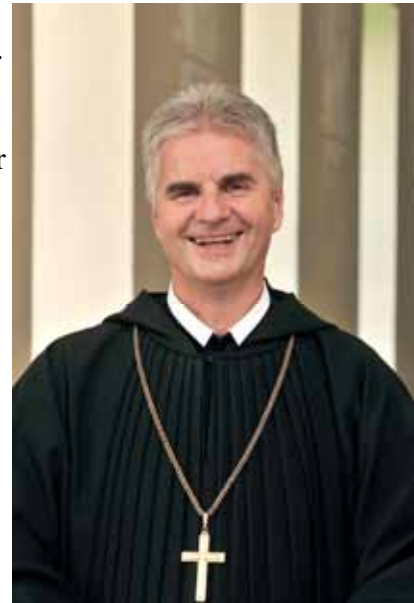
und Wallfahrtsdirektor, drei Jahre später auch Leiter des Sängerknaben-Konvikts.

Nach dem Rücktritt Kardinal Hans Hermann Groers als Prior von St. Josef in Maria Roggendorf, entsandte ihn Abt Clemens Lashofer zur Beruhigung der Situation für drei Jahre als Prior dorthin.

Seit 2001 leitet er das Exerzitienhaus St. Altmann und die Pfarre Unterbergern. 2007 ernannte ihn Abt Clemens Lashofer zum Prior.

Die Abtweihe wird Diözesanbischof Klaus Küng am Sonntag, 6. September vornehmen. Dabei werden dem neuen Abt als Amtszeichen Stab, Mitra und Ring überreicht. Diese bischofsgleichen „Pontifikalien“ trägt der Göttweiger Abt seit 1382.

Seit 1401 ist das von Bischof Altmann von Passau 1083 gegründete Kloster „exemt“ d.h. es untersteht dem Papst und nicht dem Diözesanbischof.



Fußball und Abtei

Den ob seiner Spiritualität wie Fußball-Leidenschaft gleichsam bekannten Benediktinerpater Columban Luser haben seine Mitbrüder im ersten Wahlgang mit absoluter Mehrheit zum 65. Abt des Benediktinerstiftes Göttweig gewählt.

Sofort nach der Wahl wurde ihm das Kreuz überreicht – quasi als Zeichen, welche schwere Aufgabe er übernommen hat. Die wirtschaftliche Situation ist härter als die personelle Situation – Göttweig ist mit beinahe 50 Mönchen Österreichs zweitgrößte Benediktinerabtei.

Bei seinem ersten Auftritt in der Stiftskirche konnte der neue Abt den Versammelten einen neuen Novizen vorstellen. Ein hoffnungsvolles Zeichen.

Abt Columban hat Sinn für neue Wege: Für Wanderexerzitien begeistert er ebenso wie für „Wochenende für aus der Kirche Ausgetretene“.

Vielleicht vermag der neue Abt auch viele Fußballspieler der Kirche näher zu bringen, Österreichs Kirche würde es ihm danken.

Pater Udo Fischer